

Kurzbiografie Matthias Horx

Schon als technikbegeisterter Junge in den 1960er Jahren interessierte sich Matthias Horx für die Geheimnisse der Zukunft. Nach einer Laufbahn als Journalist und Publizist entwickelte er sich zum einflussreichsten Trend- und Zukunftsforscher des deutschsprachigen Raums. Er veröffentlichte mehr als 20 Bücher und gründete mehrere Zukunftsforschungs-Unternehmen, jüngst das [„Future Project“](#), ein Netzwerk für Vordenker. Als überzeugter Europäer pendelt er zwischen Irland, Frankfurt und Wien, wo er mit seiner Familie das [„Future Evolution House“](#) bewohnt. Mit seiner Frau Oona und den Kindern Tristan und Julian entwickelt er die Zukunftsforschung der nächsten Generation.

Matthias Horx steht für eine konstruktive Futurologie, die nicht jeder Angst oder jedem Technologie-Hype hinterherrennt. Er ist Vertreter eines **humanistischen Futurismus**, der den Menschen – seine Würde, Bedürfnisse, Irrtümer und Träume – in die Prognostik einbezieht. Das Morgen entsteht zunächst im Bewusstseinswandel, bevor es sich in der Welt entfaltet.